

Hauptversammlung der SP Nidau

Dem Wahlslogan nachgelebt

Im Restaurant „Kreuz“ hielt die SP Nidau ihre ordentliche Hauptversammlung ab“.

Präsident Peter Weisskopf streifte in seinem Jahresbericht die Tätigkeiten der SP im vergangenen Jahr und der Kassierin, Susanne Ferrucci, wurde einstimmig Décharge erteilt.

Aus dem Gemeinderat berichtete alt Gemeinderat Hugo Etter. Er erwähnte, dass der Rat im letzten Jahr in 43 Sitzungen 786 Traktanden behandelt habe, so unter anderem die Sanierung der Decken im Schulhaus Weidteile, das Ruferheim, den Durchgangsverkehr durch Nidau und das Betriebskonzept der Mürä. Auch die Bodenbelastung durch Schwermetalle sei im Gemeinderat behandelt worden. Diese Bodenuntersuchungen würden heute vom Kanton durchgeführt. Damit sei eine einheitliche Untersuchung und Berechnung gewährleistet.

Erwin Gäumann kam in seinem Bericht aus der Fraktion auf die wichtigsten Geschäfte des Stadtrates zurück. Er wies daraufhin, dass die SP durch die Motionen und Postulate ihrer Stadträte und Stadträtinnen ihren Wahlslogan „Mehr Lebensqualität für alle“ ernstgenommen habe: Es wurden Postulate eingereicht für die Bildung einer Spezialkommission für Umweltfragen, die Errichtung von Kompostierstellen und die Lärmbekämpfung an der Bernstrasse.

Peter Weisskopf wurde als Präsident wiedergewählt. Für die zurückgetretene Kassierin konnte leider kein Ersatz gefunden werden. Susanne Ferrucci erklärte sich daraufhin bereit, die Kasse für weitere zwei Monate zu führen. In dieser Zeit wird sich eine Dreierkommission nochmals bemühen, einen neuen Kassier zu finden.

Wie jedes Jahr wurden langjährige SP-Mitglieder geehrt: Fritz Bachmann, welcher siebzig Jahre alt wird und seit 48 Jahren in der SP ist; Arthur Denzler mit achtzig Jahren und 33 Jahren SP-Zugehörigkeit sowie Jakob Kugler, welcher 85 Jahre alt wird und seit 55 Jahren in der SP ist.

Heidi Stauffer machte die Anwesenden darauf aufmerksam, dass am Samstag, 21. März, die „Frauen für den Frieden“ in Nidau einen Informationsstand haben werden gegen die Änderung des Asylgesetzes, welches am 5. April zur Abstimmung gelangt.

Berner Tagwacht. Donnerstag, 19.3.1987.
SP Nidau > Asylgesetz. 19.3.1987.doc.